



Niederschrift

**über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses 08/2008-2013 am
14.09.2009 im Sitzungsraum 1.22 des Rathauses**

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 21.39 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender	Folker Brocks
Ausschussmitglied	Tile Abel
Ausschussmitglied	Dietmar Bittner
Ausschussmitglied	Doris Dosdahl
Ausschussmitglied	Heinz Fleischfresser
Ausschussmitglied	Dr. Dietmar Kahle
Ausschussmitglied	Thomas Lendt
Ausschussmitglied	Edda Lessing
Ausschussmitglied	Thomas Matthis
Ausschussmitglied	Dieter Pemöller
Ausschussmitglied	Christiane Schwarz

Ausschussmitglied - ohne Stimmrecht - Frank Rauen

seitens der Gemeindeverwaltung

Bürgermeister Volker Dornquast (bis TOP 3)
Manja Biel
Jörn Mohr
Bärbel Brix als Protokollführerin

Tagesordnung:

- 1. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**
- 2. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses 07/2008-2013 am 15.06.2009**
- 3. 2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg für das Haushaltsjahr 2009**
- 4. Änderung der Sondernutzungssatzung**
- 5. Berichtswesen**
- Abgeschlossene Klageverfahren im Bereich Steuerwesen
- 6. Unterrichtungen / Anfragen**
- 7. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**

Nichtöffentlich:



8. Beteiligung der Gemeinde an einem privatrechtlichen Unternehmen

9. Berichtswesen - Gewerbeansiedlungen

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: „Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: „Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses 07/2008-2013 am 15.06.2009“

Frau Schwarz erhebt Einwendungen gegen den auf Seite 4 zu Tagesordnungspunkt 3 wie folgt protokollierten Text:

„Die Haushaltssperren zu Punkt 1 bis 4 bleiben aufrecht erhalten, bis die Verwaltung den gemeindlichen Gremien entsprechende Kostenberechnungen vorgelegt hat. Die mit Vorlage der Kostenberechnungen einhergehende Aufhebung gesperrter Haushaltsmittel ist auch durch die jeweiligen Fachausschüsse möglich.“

Sie weist daraufhin, dass gem. § 9 Abs. 3 GemHVO-Kameral die Gemeindevertretung über die Aufhebung von Sperrvermerken entscheidet. Eine Aufhebung durch die jeweiligen Fachausschüsse sei nicht möglich.

Frau Lessing und Herr Brocks bestätigen die Richtigkeit der vorgelegten Niederschrift in diesem Punkt. Die Vereinbarung ist im Einvernehmen aller Ausschussmitglieder aufgrund der bevorstehenden Sommerpause tatsächlich so getroffen worden. Die rechtliche Beurteilung dieses Vorganges bleibt davon unberührt.

Ein Beschluss zur Änderung der Niederschrift wird nicht gefasst; somit ist die Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses 07/2008-2013 am 15.06.2009 genehmigt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: „2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg für das Haushaltsjahr 2009“

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben alle Ausschussmitglieder die 2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg für das Haushaltsjahr 2009 einschließlich Vorbericht, Anlagen und Beratungsvorlage erhalten.

Bürgermeister Dornquast erläutert wesentliche Aspekte zur 2. Nachtragshaushaltssatzung 2009. Anschließend verlässt er die Sitzung.

Die weiteren Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet. Offene gebliebene Fragen sind gemäß Anlage zusammengestellt und beantwortet.



Übereinstimmend verhängen die Ausschussmitglieder folgende Haushaltssperren:

- 13000.9500 Gemeindefeuerwehr Henstedt-Ulzburg
Umbau und Erweiterung der zentralen Feuerwache
Ausstattungskosten
Mehrausgaben in Höhe von 33.600,00 EUR

- 23000.9410 Alstergymnasium
Sanierungsmaßnahmen Sporthalle 2
Erneuerung der Bodenbeläge
Mehrausgaben in Höhe von 60.000,00 EUR

Die Ausschussmitglieder sind sich einig darin, dass nach Beendigung und Abrechnung der durchgeführten Baumaßnahmen die nicht verbrauchten Mittel an den Haushalt zurückzuführen sind.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Rückführung der Mittel an den Haushalt wird regelmäßig im Jahresabschluss durchgeführt (vgl. Position in der Haushaltsrechnung „Abgänge auf Haushaltsausgabenreste aus Vorjahren“ sowie Minderausgaben des abzuschließenden Haushaltsjahres im Vermögenshaushalt).

Frau Lessing beantragt, den Etat bei Haushaltsstelle 00000.5900 – Gemeindeorgane / Veranstaltungen – im Haushaltsjahr 2009 um die Ausgaben für das Weihnachtsessen der Gemeindevertretung zu kürzen. Zu diesem Antrag ergibt sich eine Aussprache in dessen Folge eine Sitzungsunterbrechung für 5 Minuten vereinbart wird.

Nach der Sitzungsunterbrechung stellt Herr Brocks den Antrag, die Aufwandsentschädigungen für die Gemeindevertreter bis zum 31.12.2010 um 10% zu kürzen. Der kurzen Diskussion folgt der einstimmige Beschluss, beide Anträge zur weiteren Beratung in die Fraktionen zu verweisen.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg für das Haushaltsjahr 2009 einschließlich aller Bestandteile und Anlagen gemäß Vorlage und unter Berücksichtigung des vorstehenden Beratungsergebnisses zu beschließen.

Beschlussfassung:

Einstimmig

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

„Änderung der Sondernutzungssatzung“

Der Entwurf der 1. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten nebst Beratungsvorlage liegt allen Ausschussmitgliedern vor.



Die Satzungsänderung wird ohne weitere Aussprache beschlossen.

Beschluss: **Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 1. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten gemäß Vorlage zu beschließen.**

Beschlussfassung: **Einstimmig**

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:
„Berichtswesen - Abgeschlossene Klageverfahren im Bereich Steuerwesen“

Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht 1/08/2009 zu abgeschlossenen Klageverfahren im Bereich Steuerwesen zur Kenntnis.

Herr Schäfer bittet um Information zur Niederschrift, in welcher Regelmäßigkeit die Überprüfung aufgestellter Spielgeräte abgewickelt wird und wann der letzte Rundgang war.

Anmerkung der Verwaltung:

Im Zusammenhang mit den laufenden Gaststättenüberprüfungen werden auch die aufgestellten Spielgeräte kontrolliert. Die Gaststätten werden einmal jährlich geprüft; in Sonderfällen wird die Anzahl der Kontrollen erhöht.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:
„Unterrichtungen / Anfragen

Die Verwaltung unterrichtet den Ausschuss über den Rücklauf der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg ohne besondere Anmerkungen der Kommunalaufsichtsbehörde.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:
Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

Herr Brocks schließt die Öffentlichkeit für den folgenden Tagesordnungspunkt aus, weil es sich um eine vertrauliche Angelegenheit handelt.

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:
„Beteiligung der Gemeinde an einem privatrechtlichen Unternehmen“



Zu Punkt 9 der Tagesordnung:
„Berichtswesen - Gewerbeansiedlungen“

Die Niederschrift über diese Tagesordnungspunkte ist als Anlage beigefügt. Die Anlage ist vertraulich zu behandeln und nicht für die Öffentlichkeit bestimmt.

Im Anschluss an die Beratung zum vertraulichen Teil des Tagesordnungspunktes 9 stellt Herr Brocks die Öffentlichkeit wieder her und beendet die Sitzung.

gez. Folker Brocks
(Ausschussvorsitzender)

gez. Bärbel Brix
(Protokollführerin)

gesehen:

gez. Volker Dornquast
(Bürgermeister)